

Informationspflichten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft im Verein ZamStarten e. V. Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus Ihrem Beitritt zum Verein. Der ZamStarten e.V. benötigt Ihre Daten zur Mitgliederverwaltung und Erreichung des Vereinszwecks.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

ZamStarten e. V.	Vertreten durch das ZamStarten Management:
Marktplatz 4	ZamWorking GmbH & Co. KG
85567 Grafing	E-Mail: info@zamstarten.de
VR-Nr.: F 1681/2021	

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden zur Erreichung der satzungsgemäßen Zwecke des Vereins ZamStarten e. V. erhoben, insbesondere um mit Ihnen in Kontakt zu treten, Sie über Aktivitäten und Veranstaltungen des Vereins und der Initiative ZamStarten e.V. zu informieren und Geschäftsvorgänge im Zusammenhang mit der Mitgliederverwaltung, z. B. Erhebung von Mitgliedsbeiträgen, abzuwickeln. Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO verarbeitet.

4. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Der ZamStarten e. V. verarbeitet folgende personenbezogenen Daten von Ihnen:

- Adressdaten
- Kontaktdaten
- Funktion / Stellung im Unternehmen
- Bankverbindungsdaten
- Mitgliedsbeitrag

5. Quelle der Daten

Ihre Daten werden direkt bei Ihnen über den Anmeldebogen erhoben.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- die ZamWorking GmbH & Co. KG zur operativen Unterstützung des ZamStarten e. V. (ZamStarten-Management) bei der Erreichung des Vereinszwecks, indem diese beispielsweise über Aktivitäten informiert, zu Veranstaltungen einlädt, usw.
- den Steuerberater zur Abwicklung der Beitragserhebung.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Der ZamStarten e. V. übermittelt regelmäßig keine personenbezogenen Daten seiner Mitglieder in Drittländer außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR). Eine zulässige Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet ist keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland in diesem Sinne.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung Ihrer Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach zehn Jahre für steuerrelevante Unterlagen und sechs Jahre für Geschäftsbriefe.

9. Betroffenenrechte

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO in den einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO in den einzelnen aufgeführten Gründen zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht über die Empfänger von personenbezogenen Daten unterrichtet zu werden. Der Verantwortliche teilt allen Empfängern jede Berichtigung oder Löschung der personenbezogenen Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 16, Artikel

17 Absatz 1 und Artikel 18 DSGVO mit, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. (Art. 19 DSGVO)

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie hat weiterhin das Recht, sofern technisch machbar, die Weitergabe dieser Daten an einen anderen Verantwortlichen zu erwirken (Art. 20 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

In Bayern ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 27, 91522 Ansbach

10. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den ZamStarten e. V. durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.